

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorgehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
1	1	11/31	a. Die Finanzrisiken im Haushalt 2020 sowie in der Mittelfristigen Finanzplanung in einem Risikobericht darzustellen, die Risiken zu analysieren und zu bewerten sowie einen Vorschlag zur Bewältigung zu machen. b. Eine Darstellung, welche Maßnahmen aus Sicht der Verwaltung (Risikovorsorge) für die einzelnen Positionen getroffen wurden bzw. werden müssen, um den Risiken zu begegnen.	CDU	Seite 3/A 01	Nein	VA	29.11.2019 2. HJ 2020	B C	29.11.2019	Wird zugesagt, im Zusammenhang mit der von der Verwaltung beantragten Stelle für Risikomanagement/Controlling
2	LR	alle Dezernate	Wir beantragen, in einer Zukunftskonferenz, entsprechend und basierend auf dem Finanzkonzept 2030, eine Zukunftsoffensive GP 2030 zu entwickeln.	CDU	Seite 4/A 02	Nein	Klausur 13./14.03.2020	24.01.2020	B		evt. auch Konferenz mit den OB/BM vorherige Abstimmung bezgl. Klausur im VA 24.01.2020
3	5	55	Die CDU Fraktion beantragt einen Bericht mit ausführlicher Diskussion im Kreistag zum Thema "Zukunft des ÖPNV und SPNV" vor dem Hintergrund der speziellen Ziele und Bedürfnisse des Filstals und des umliegenden ländlichen Raums auch vor dem Hintergrund des autonomen Fahrens und damit zusammenhängender neuer Mobilitätskonzepte.	CDU	Seite 4/A 03	Voerst nein	UVA Kreistag	27.11.2019 2. Qt. 2020	B C	27.11.2019	
4	3	32, 33, KMZ, SA	Die CDU beantragt a. den aktuellen Stand des Schulentwicklungsplan, dabei ganz besonders die Raumsituation (weiterer Raumbedraf), die Ausstattung und die Medienentwicklungspläne der Landkreissschulen vorzustellen. b. Die Fortschreibung der regionalen Schulentwicklung (Zielsetzungen, Maßnahmen), um den Bildungsstandort Landkreis Göppingen zu sichern und auszubauen.	CDU	Seite 4/A 04 (Ergänzung A15/16)	Nein	VA	a. 29.11.2019 b. 1. HJ 2020	B (Tischvorlage) C	a. 29.11.2019	Vergleich ähnlicher Antrag Freie Wähler lfd. Nr. 31; Vergleich auch CDU lfd. Nr. 15/16, sowie Antrag Die Grünen lfd. Nr. 51 Bereits eingeplant sind: Finanzbudget SBBZ Machbarkeitsstudie 2019: 55.000,- € 2020: 100.000,- € Finanzbudget BSZ Geislingen Machbarkeitsstudie 2019: 300.000,- €; MEP ist bereits im nächsten VA 29.11.19 vorgesehen. Schulentwicklungsplan ist im BSZ Geislingen im August beauftragt worden (GUS) und im SBBZ GP am 12.11.2019 Beauftragung. Vorstellung nach Sommerpause 2020. b. Abstimmung mit Staatl. Schulamt notwendig.
5	LR	BKK/11	Die Herausforderungen der Zukunft erfordert GP, eine große Partnerschaft. Es kommt auf das Miteinander an. Um unsere Ziele, das Kreisbewusstsein und die Identität der Bürger mit ihrem Landkreis zu stärken, beantragen wir themenbezogene Info-Veranstaltungen mit der Verwaltung und den Fraktionen im Landkreis durchzuführen.	CDU	Seite 5/A 05	Ja, 10.000 Euro (Sperrvermerk)	VA	29.11.2019 2. Qt. 2020 (Konzeption) 2. HJ 2020 (Veranstaltung)	A C	29.11.2019	Externe Begleitung notwendig, Zunächst nur eine Veranstaltung in 2020, keine Reihe

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorgehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
6	5	53 + AFK	Die CDU-Kreistagsfraktion fordert einen Gesundheitsbericht für den gesamten Landkreis Göppingen, in dem die künftige Bedarfe und die gesamte medizinische Versorgung in den kommenden Jahren dargestellt wird. Hieraus soll abgeleitet werden, welche Weichenstellungen bereits heute erfolgen müssen, um auch künftig eine optimale Gesundheitsversorgung im gesamten Landkreis zu ermöglichen. Es wird angeregt, hierzu mit der Hochschule Nürtingen-Geislingen in Kontakt zu treten, um eine wissenschaftliche Begleitung zu erreichen.	CDU	Seite 5/A 06	Ja, 100.000 Euro (Sperrvermerk)	VA	29.11.2019 2. Qt. 2020	B C	29.11.2019	Fragestellung kann nach Ansicht der Vw nur durch ein wissenschaftlich arbeitendes Institut bearbeitet werden; Zentrum für Versorgungsforschung
7	5	55	Wir beantragen einen Verkehrsinfrastrukturbericht in jeder UVA-Sitzung	CDU	Seite 6/A 07	Nein	UVA	27.11.2019	A	27.11.2019	Wird zugesagt. Jeweils TOP in jeder UVA-Sitzung Aktuelles zu "Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen" und zur "VVS-Vollintegration"
8	5	55	Der Landkreis Göppingen setzt sich für einen 20-Minuten-Takt des Metropolexpress im Filstal ein. Außerdem soll der Metropolexpress umstiegsfrei zwischen Ulm und Stuttgart fahren. Dazu sind umgehend Gespräche mit der NVBW, dem VVS und dem Alb-Donau-Kreis zu führen. Der Kreistag ist über die Gespräche regelmäßig zu unterrichten.	CDU	Seite 7/A 08	Nein	UVA	23.06.2020	C		Vergleich Freie Wähler lfd. Nr. 39
9	5	55	Die schnellen IC-Verbindungen im Filstal mit Halt in Göppingen müssen erhalten bleiben. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Bahn dazu in Verhandlung zu treten und den Kreistag regelmäßig zu unterrichten.	CDU	Seiten 7 und 8 /A 09	Nein	UVA	2. Qt. 2020	C		
10	LR	BKK	Eine Zukunftsstrategie Landkreis Göppingen. Dazu sollte zunächst eine Studie "Zukunftsfähiger Wirtschaftsstandort Landkreis Göppingen" in Auftrag gegeben werden bzw. erarbeitet werden (unter externer Einbeziehung). (Im Landkreis gibt es 2 hervorragende Hochschulen, an denen eine Studie(narbeit) erstellt werden kann.)	CDU	Seite 8/A 10	Ja 50.000 Euro (Sperrvermerk)	VA	29.11.2019 1. HJ 2020	A C	29.11.2019	Einbindung Partner auf Kreisgebiet (IHK, KSK), Prüfung möglicher Hochschulen.
11	LR	BKK	Nachhaltige Verbesserung der Personalstruktur der ESA Geschäftsstelle. Dauerhafte Finanzierung von 2 Vollzeitstellen (Geschäftsführung TVÖD12 und Mitarbeiter/in TVÖD9/10).	CDU	Seiten 9 und 10 /A 11	Ja, 50.000 €	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	vgl. BU 2019/221
12	LR	BKK	Bereitstellung eines jährlichen Projektbudgets für die ESA in Höhe von 50 TSD€ (mögliche Projekte u.a. Integration Stauferland, Digitale Weiterentwicklung der Besucherlenkung).	CDU	Seiten 9 und 10 /A 12	Ja, 50.000 €	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	Vergleich SPD lfd. Nr. 71 vgl. BU 2019/221
13	LR	BKK	Wir beantragen die aktuelle Konzeption (Gartenschau Oberes Filstal) vorzustellen und über eine Beteiligung des Landkreises zu entscheiden.	CDU	Seite 10/A 13	Nein	VA	1. Qt. 2020	C		Erfordernis der finanziellen Beteiligung des LK für 2020 nicht notwendig; Vorstellung Bewerbung und Konzeption in VA 1. Q 2020
14	LR	BKK/11	Die CDU-Kreistagsfraktion beantragt eine Vorstellung der Konzeption zur "Kampagne Wirtschaftsstandort" unter Beteiligung von Politik und Wirtschaft, begonnen in 2019, die in 2020 finalisiert werden soll, sowie den Planungsstand zum offenen Projekt "social media".	CDU	Seite 10/A 14	Nein	VA	1. HJ 2020	C		

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorge- hen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
15	3	33	Wir beantragen unverzüglich einen Bericht über die notwendigen Baumaßnahmen und die Schulentwicklungsplanung in den landkreiseigenen Schulen. Um eine geordnete Entwicklung zu gewährleisten, ist ein schneller Schulentwicklungsprozess in allen landkreiseigenen Schulen anzustoßen, nicht nur bei den SBBZ.	CDU	Seiten 10 und 11 /A 15 (Ergänzung zu A04)	Ja, ab 2021 150.000 € (mit Sperrvermerk) + zusätzliche Stellenanteile (0,5 VZÄ)	VA	29.11.2019	B (Tischvorlage)	29.11.2019	siehe CDU lfd Nr. 4 und 16, sowie Antrag Die Grünen lfd. Nr. 51 wird zugesagt ab 2021, nach dem neu zu bildenden Amt für Schulen und Bildung 01.07.2020.
16	3	32, 33, KMZ	Wir beantragen die Vorstellung der Medienentwicklungspläne der Landkreisschulen im Verwaltungsausschuss.	CDU	Seite 11/A 16 (Ergänzung zu A04)	Nein	VA	a. 29.11.2019 b. 2. HJ 2020	A C	29.11.2019	siehe CDU lfd. Nr. 4 und 15 Erledigung im Rahmen Antrag CDU lfd. Nr. 4 und Freie Wähler lfd. Nr. 31 vgl. auch BU 2019/233
17	2	22, EnA	Wir beantragen die Erarbeitung und Vorstellung eines Informationskonzepts, auch unter Einbeziehung der Kommunen im Landkreis. Welche Aktivitäten im Bereich Klimaschutz laufen, welche sind aktuell und künftig in Planung?	CDU	Seite 13/A 17	Nein	UVA	2. HJ 2020	C		Vergleich Die Grüne lfd. Nr. 47
18	2	AWB	Wir beantragen eine Konzeption mit Zeitplan, in welcher Form und mit welcher Unterstützung und externer Beteiligung wir uns mit der <u>Rekommunalisierung beschäftigen</u> .	CDU	Seite 14/A 18	Nein	UVA	27.11.2019 1. HJ 2020	B C	27.11.2019	Vergleich Freie Wähler lfd. Nr. 32, SPD lfd. Nr. 61
19	2	AWB	Die Förderung der Bioabfallsammlung durch kostenlose Ausgabe von Bioabfallbeuteln.	CDU	Seite 14/A 19	Nein	UVA	2. HJ 2020	C		mit Inkrafttreten LKreiWiG
20	2	a. AWB b. 22/AWB	Einen Bericht: a. zur Entsorgung der unterschiedlichen Abfallarten. Dabei soll auch aufgezeigt werden, welche Entsorgungsmöglichkeiten bzw. Entsorgungspartnerschaften bestehen bzw. eingegangen werden können. b. zu den Bestrebungen des Landes, zu den Entwicklungen bei der Klärschlamm Entsorgung.	CDU	Seite 14/A 20	Nein	UVA	a. 2. HJ 2020 b. 2. HJ 2020	C C		
21	1	BKK, 11, AFK	Wir beantragen die 2001 beschlossenen Leitbilder (Zukunftsleitbild Landkreis, Leitbild Landratsamt, Leitbild der Kliniken) in Mandatos einzustellen und im VA über eine Aktualisierung zu beraten.	CDU	Seite 14/A 21	Nein	VA	2. HJ 2020	C		sofortiges Einstellen des Leitbilds in Mandatos wird zugesagt, Leitbild Landratsamt bereits 2016 aktualisiert
22	3	31/11	Daher beantragen wir, die Liste der Freiwilligkeitsleistungen um die für jede Freiwilligkeitsleistung vorhandenen bzw. vorgesehenen VZÄ zu ergänzen.	CDU	Seite 16/A 22	Nein	VA	1. HJ 2020	C		Erledigung im Zusammenhang Finanzzwischenbericht Juli 2020 (VZÄ + Freiwilligkeitsliste)
23	3	33/32/31	Um einen Überblick über die notwendigen Unterhaltsmaßnahmen zu bekommen, beantragen wir die notwendigen Investitionen des Landkreis Göppingen in seine Infrastruktur bis 2030 darzustellen und sie mit den jeweiligen Kosten zu hinterlegen.	CDU	Seite 17/A 23	Nein 2020 ggfs. ja ab 2021	VA	2. HJ 2020	C		(Hintergrundinfo: 2007 schon einmal im VA behandelt. Damals abgelehnt, da Kosten zu hoch.) ab 2021 Erstellung Gebäudekataster notwendig; ca. 200.000 €; im 2. HJ 2020 zunächst über Perspektiven berichten, nach dem neu zu bildenden Amt für Gebäudemanagement 01.07.2020.

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorge- sehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
24	4	41	Die Verwaltung berichtet regelmäßig über den aktuellen Stand der „Konnexität“ beim BTHG und bei der Kostenerstattung der Aufwendungen für die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge und Asylbewerber. Das Land wird nachdrücklich aufgefordert, seinen Verpflichtungen gegenüber den Kommunen nachzukommen und seine Zusagen einzulösen.	Freie Wähler	Seite 2/ BA 01	Nein	SozA		C		Vergleich SPD lfd. Nr. 63; laufende Berichterstattung wird zugesagt
25	4	41/32	Wir beantragen im Hinblick auf die teilweise bzw. nichtgenutzten Unterbringungsräumlichkeiten einen Bericht, ob diese Situation zutreffend ist und wenn ja, wie Abhilfe geschaffen werden kann. Zudem berichtet die Verwaltung (wie bisher) regelmäßig über die Entwicklung der Platzkapazitäten bei der Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern (Erst- und Anschlussunterbringung). Außerdem ist über erfolgreiche Integrationsanstrengungen, Sprach- und Schulungsmaßnahmen sowie über Vermittlungen auf dem Arbeitsmarkt zu berichten.	Freie Wähler	Seite 2/ BA 02	Nein	SozA	10.03.2020	C		im Rahmen der laufenden Berichterstattung
26	4	42	Wir beantragen einen Bericht im zuständigen Ausschuss, der aufzeigen soll wie die Einnahmesituation auf Grund klarer Unterhaltsverpflichtungen verbessert werden kann. Gleichzeitig fordert der Landkreis aus Gründen der Konnexität vom Land, dass die zusätzlichen Personalkosten in vollem Umfang erstattet werden.	Freie Wähler	Seite 2/ BA 03	Nein	JHA	29.06.2020	C		
27	5	KBM	a) zeitnahen Bericht der Arbeitsgruppe ILS zu den Ergebnissen der Untersuchung „LRA 7. Stock“ b) Stellungnahme zu evtl. möglichen landkreisübergreifenden ILS	Freie Wähler	Seite 3/ BA 04	Nein	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	vgl. BU 2019/225
28	5	KBM	Bis zur endgültigen Klärung der Standortfrage (ILS), wird ein Sperrvermerk im Haushaltsplan angebracht.	Freie Wähler	Seite 3/ BA 05	Ja	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	vgl. BU 2019/225
29	3	31/alle	Wir beantragen einen Bericht über die in den Jahren 2017-2019 in Auftrag gegebenen Gutachten und Beratungen einschließlich deren finanziellem Aufwand (Architekten- und Fachplanerleistungen bei Hochbauvorhaben ausgenommen). Außerdem sollen die im Jahr 2020 vorgesehenen externen Gutachten und Beratungsleistungen, einschließlich der veranschlagten Kosten dargestellt werden.	Freie Wähler	Seite 4/ BA 06	Nein	VA	2. HJ 2020	C		Tabelle 2017-2020 wird erstellt.
30	2	24	Die Verwaltung prüft, ob eine Kooperation mehrerer Landkreise möglich ist, um eine „gemeinsame, große Holzverkaufsstelle“ einzurichten.	Freie Wähler	Seite 4/ BA 07	Nein	VA	1. HJ 2020	C		

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorgehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
31	3	32, KMZ	Was ist mit den Mitteln aus dem Digitalpakt geplant? Für welche unserer Schulen (bspw. BSZ GP + GS, SBBZ GP und GS, Emil-v.-Behring-Schule) können wir wieviel Mittel erhalten? Wird der Medienentwicklungsplan unter Mitwirkung des Gremiums erarbeitet? Werden externe Gutachter, Planer, Berater benötigt?	Freie Wähler	Seite 4/ BA 08	Nein	VA	29.11.2019 2. HJ 2020 (Abhandlung in 1. HJ 2020 wünschenswert)	A C	29.11.2019	Vergleich CDU lfd. Nr. 4, ähnlicher Antrag auch CDU lfd. Nr. 15/16 Der Eigenanteil des Landkreises ist bereits im Haushaltsentwurf 2020 eingeplant (Abhandlung in 1. HJ 2020 wünschenswert)
32	2	AWB	a) Rekommunalisierung des Müllheizkraftwerkes b) Weiterentwicklung des Abfallwirtschaftskonzeptes Bericht über die beabsichtigte, inhaltliche und zeitliche Abfolge der Beratungen baldmöglichst im UVA.	Freie Wähler	Seite 5/ BA 09	Ja	UVA	27.11.2019 1. HJ 2020	B C	27.11.2019	Vergleich CDU lfd. Nr. 18, SPD lfd. Nr. 61, Behandlung teilweise erster Aufschlag Rekommunalisierung durch Darstellungen RA; b) Zeitplan wurde bereits im KT 22.03.2019 vorgestellt (vgl. BU 2019/039/1)
33	2	AWB	AWB - Juristenstelle Antrag auf Streichen der Stelle im Stellenplan.	Freie Wähler	Seite 5/ BA 10	Ja	UVA	27.11.2019	B	27.11.2019	Behandlung in der BU zur Stellenplan AWB (BU 2019/215)
34	LR	BKK	Herr Landrat Wolff ergreift die Initiative zum Thema „interkommunales Gewerbegebiet entlang der A 8“. Bericht im VA über das gemeinsame Gespräch mit den beteiligten Gemeinden im Voralbbereich und den Verantwortlichen des Verbands Region Stuttgart.	Freie Wähler	Seite 5/ BA 11	Nein	VA	1. HJ 2020	C		
35	1	11	Bericht im VA: Wie und an wen werden die Mittel des Kulturbudgets verteilt? Gibt es dazu ein besonderes Antragsverfahren?	Freie Wähler	Seite 5/ BA 12	Nein	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	Vergleich FDP lfd. Nr. 85
36	LR	BKK	Der Servicepreis wird in vereinfachtem Verfahren fortgeführt. U.E. reichen dazu 2.000 € (ggf. aus Mitteln der WiFö) aus.	Freie Wähler	Seite 6/ BA 13	Für 2020, nein.	VA	2. HJ 2020	C		Kein Servicepreis 2020 (turnusmäßig erst wieder 2021)
37	4	Dez.4 (neu zu bildendes Amt 32)	Antrag auf Berichterstattung über die Aufgaben, Inhalte, Kosten, Finanzierung der Bildungsregion/des Bildungsbüros und Evaluation der bisherigen Arbeit.	Freie Wähler	Seite 6/ BA 14	Nein	VA	3. Qt. 2020	C		Zuständigkeit beim neu zu bildenden Amt Schulen und Bildung
38	s. u.	s. u.	Themenbereich Klimaschutz	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	s. u.	s. u.	s. u.	s. u.		
38a	3	31	a. Der Landkreis setzt bei Ersatzbeschaffungen in seinem Fuhrpark und in denjenigen seiner Töchter auf alternative Antriebsarten (Wasserstoff, Brennstoffzelle, Hybrid).	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	vorerst nein	VA	1. HJ 2020	C	AWB: UVA 27.11.2019 SBA: UVA 27.11.2019 (A)	Allg. FP + Beteiligungen: 1. HJ 2020 (C)

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorgehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
38b	5/2	55/AWB	b. Bei künftigen Ausschreibungen der Bus-Liniennetze (ÖPNV) und der Einsammeltransportsysteme des AWB werden alternative Antriebsarten (Wasserstoff, Brennstoffzelle, Hybrid) vorgegeben.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	vorerst nein	UVA	27.11.2019	55: B AWB: A	27.11.2019	
38c	LR	BKK	c. Die Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft gibt bei den entsprechenden Akteuren im Landkreis den Anstoß, in die Entwicklung der Wasserstoffherzeugung und -bereitstellung einzusteigen und bei uns im Landkreis zu etablieren. Denkbar ist natürlich auch eine kreisüberschreitende bzw. regionsweite Zusammenarbeit.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	vorerst nein	UVA	1. HJ 2020	C		
38d	2	22/EnA	d. Die Umsetzung der Maßnahmen des Klimaschutzprogramms ist zu beschleunigen und deren Wirkungen darzustellen	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	Nein	UVA	2. HJ 2020	C		
38e	2	22/24	e. Die Aktion „Plant for the Planet“ wird mit Nachdruck fortgesetzt.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	Nein					Aktion vor Ort
38f	2	24	f. Der Landkreis wirbt engagiert bei den Städten und Gemeinden für die Initiative des Gemeindetags B-W „1000 Bäume in jedem Ort“.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	Nein					Schreiben wird zugesagt, ggfs. zusätzlich Bürgermeisterbesprechung
38g	3	33	g. Bei jedem Bauvorhaben des Landkreises und seiner Tochtergesellschaften (Neubau oder Sanierung) wird die Errichtung von PV- und Solar-Anlagen positiv geprüft und deren Installation in die jeweiligen Maßnahmen mit aufgenommen.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	vorerst nein					wird anlassbezogen geprüft
38h	3	33	h. Darstellung der aktuellen Heizsysteme in sämtlichen kreiseigenen Liegenschaften einschl. derjenigen der Tochtergesellschaften. Die Ummstiegsmöglichkeiten auf umwelt- und klimafreundlichere Heizsysteme einschl. der zeitlichen Umsetzung werden dargestellt und zur Beschlussfassung vorgelegt.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	vorerst nein	VA	2. HJ 2020	C		ab 2021 Erstellung Gebäudekataster notwendig; ca. 200.000 €; im 2. HJ 2020 zunächst über Perspektiven berichten, nach dem neu zu bildenden Amt für Gebäudemanagement 01.07.2020. (vgl. lfd. Nr. 23)
38i	2	24	i. Die Forstverwaltung informiert die Privatwaldbesitzer, welche Maßnahmen hilfreich sind, dem besorgniserregenden Waldzustand zu begegnen.	Freie Wähler	Seite 8/ BA 15	vorerst nein	UVA	1. HJ 2020	C		Thema wurde bereits am 08.11.2019 bei der Jahresversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft erörtert, vgl. auch AfD Antrag 5 lfd. Nr. 76
39	5	55	Vertreter des Verkehrsministeriums und von GoAhead nehmen im UVA Stellung zur aktuellen Situation im Hinblick auf den Start des MEX am 15. Dezember 2019. Der MEX ist bis Ulm durchzubinden.	Freie Wähler	Seite 9/ BA 16	Nein	UVA	27.11.2019	A	27.11.2019	Vergleich SPD lfd. Nr. 59 (GoAhead) GoAhead und das VM sind eingeladen. Vergleich CDU lfd. Nr. 8 (Durchbindung)
40	5	55	VVS-Vollintegration Regelmäßige Berichterstattung zum Stand der Vorbereitungen im UVA.	Freie Wähler	Seite 10/ BA 17	Nein	UVA	laufend	A		Wird zugesagt. Separater TOP in jeder UVA-Sitzung Aktuelles zur "VVS-Vollintegration"
41	3	AFK/31	AFK – Neubau KaE Laufende Berichterstattung über die Kostenentwicklung beim Neubau mit gleichzeitiger Darstellung, wie sich die Effizienzrendite entwickelt und in welchem Ausmaß sie zur Finanzierung des Klinikanteils beiträgt. Auswirkungen eines „worst-case-szenarios“ auf künftige Kreishaushalte.	Freie Wähler	Seite 10/ BA 18	Nein	VA	laufend	C		Eine laufende Berichterstattung wird zugesagt.
42	3	31	Kreisumlagehebesatz ab 2021 = 36,0%	Freie Wähler	Seite 11/ BA 19	Ja, 2021-2023 (Finanzplanungszeit-raum)	VA	29.11.2019	A	29.11.2019	Entnahme Ergebnisrücklage wird als Gegenfinanzierung angesetzt. Finanzkonzept damit nicht mehr tragfähig finanziert.

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorge- sehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
43	3	33, 32, 22, EnA	Die Landkreisverwaltung stellt einen detaillierten Sanierungs- und Ausbaufahrplan im Blick auf ihre Gebäude und Liegenschaften auf. Ähnlich der Situation bei den Kreisstraßen werden Prioritäten festgelegt, Wärmeversorgung zu erreichen. Dabei ist sowohl beim Einkauf von Erdgas als auch von Strom zu prüfen, wieweit regionale Anbieter mit ökozertifizierten, bzw. Klimaneutralen Angeboten berücksichtigt werden können.	Die Grünen	Seite 2, 1. A	nein	VA	2. HJ 2020	C		ab 2021 Erstellung Gebädekataster notwendig; ca. 200.000 €; im 2. HJ 2020 zunächst über Perspektiven berichten, nach dem neu zu bildenden Amt für Gebäudemanagement 01.07.2020.
44	3	33, 32	Zur Förderung des Alltagsradfahrens müssen im direkten Umfeld des Landratsamts sichere Radstellplätze für Kundinnen und Kunden sowie Besucherinnen angeboten werden. Dies gilt auch für andere Landkreisliegenschaften.	Die Grünen	Seite 3, 2. A	Nein	VA	29.11.2019	A	29.11.2019	
45	1	11/55	Wir beantragen im Amt für Mobilität die Aufstockung um 1 Stelle. Damit sollen die Fülle der oben genannten Themen und neue Anforderungen vorab gebracht werden.	Die Grünen	Seite 4, 3. A	Ja, ca. 55.700 Euro (Sperrvermerk)	VA	29.11.2019 1. Qt. 2020	B C	29.11.2019	im Rahmen Stellenplan 2020 Bedarfsermittlung 1. Qt. 2020 (u.a. auch Prüfung Erstattung vom Land erforderlich)
46	3	31	Dass die Ausgaben für Klimaschutz, ÖPNV oder auch Umsetzung Nahverkehrsplan im Bereich der Freiwilligkeitsleistungen geführt werden, halten wir für nicht mehr zeitgemäß. Wir halten Mobilität und Klimaschutz für Pflichtaufgaben und wichtige Elemente der Daseinsvorsorge und beantragen diese Aufgaben als Pflichtaufgaben zu deklarieren und die Freiwilligkeitsleistungen auf tatsächlich "freiwillige" Leistungen zu reduzieren.	Die Grünen	Seite 4, 4. A	Nein	VA	2. HJ 2020	C		
47	2	22, EnA	Die Landkreisverwaltung erarbeitet einen Vorschlag, wie diese wichtigen Aufgaben von der Geschäftsstelle Klimaschutz übernommen werden können und ob es dazu einen personelle Ausweitung braucht.	Die Grünen	Seite 2, 1. A	Nein 2020	UVA, VA	2. HJ 2020	C		Vergleich CDU lfd. Nr. 17
48	5	55	Angesichts der bevorstehenden Vollintegration und der Bemühungen der Region die Expressbuslinien auszubauen bzw. zu stärken, beantragen wir die Schnellbuslinie Göppingen - Kirchheim planerisch vorzubereiten.	Die Grünen	Seite 4, 2. A	Nein	UVA	3. Qt. 2020	C		Prozess läuft bereits
49	LR	BKK/22	Die Landkreisverwaltung überlegt gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung, wie und wo es gelingen kann modellhaft eine Fläche zu recyceln und wieder einer gewerblichen Nutzung zuzuführen. Mit der Wirtschaftsregion Stuttgart ist abzuklären, wieweit dafür eine finanzielle Förderung der Planung möglich ist.	Die Grünen	Seite 4, 3. A	Nein	UVA	1. HJ 2020	C		Vergleich SPD lfd. Nr. 57
50	3	32	Wir beantragen die Wiedereinberufung eines "Runden Tisches Schulen" mit Vertreter*innen aus Verwaltung, Kreisschulen und Kreistag.	Die Grünen	Seite 6, 4. A	Nein	VA	2. HJ 2020	C		Wird für den Zeitraum nach Abschluss des Organisationsentwicklungsprozesses Amt 32 zugesagt; (zusätzliche Personalausstattung)
51	3	32, 33	Bis zum nächsten Schuljahr wird eine Übergangslösung gefunden, die die größte Raumnot in der Bodelschwingschule Göppingen beseitigt.	Die Grünen	Seite 6, 5. A	Ja, 80.000 € über 5 Jahre mit Sperrvermerk	VA	29.11.2019	A	29.11.2019	Erste Raumnot bereits durch die Auslagerung nach Faurndau Haier erfolgt, wenn weiterhin Bedarf besteht müssen für mindestens 5 Jahre Container angemietet werden (80.000 €/jährl. - konsumtiv) oder Container gekauft werden (ca. 400.000 € - investiv)

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorgehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
52	1	11	Rund 50% der Mitarbeitenden des Landkreises sind in Teilzeit tätig. Wir beantragen, Führungsstellen möglichst auch als teilbare Stellen auszuschreiben.	Die Grünen	Seite 7, 6. A	Nein	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	wird zugesagt, jeweils Einzelfallprüfung
53	1	11	Der Anteil der Telearbeitsplätze und die Möglichkeit des Homeoffice sind unbedingt weiterzuentwickeln. Nachdem wir uns 2013 für die demografieorientierte und familienbewusste Verwaltung, wo der Ausbau von Homeoffice eine deklarierte Maßnahme war, öffentlich haben loben lassen, sind 8 Telearbeitsplätze bei mehr als 1000 Beschäftigten nicht mal ein Feigenblatt... Wir erwarten eine deutliche Steigerung dieser Möglichkeit auf mindestens 10 % der Arbeitsplätze.	Die Grünen	Seite 7, 7. A	Vorerst nein	VA	2. HJ 2020	C		Berücksichtigung in Zusammenhang mit Zertifizierung "audit beruf und familie", geplant für 2020
54	1	11	Wie sieht die Digitalisierungsstrategie der Landkreisverwaltung aus? Wie stellen Sie sich das Landratsamt 4.0 vor? Bericht und Diskussion im VA/Kreistag, evtl. unter Einbeziehung von Experten.	Die Grünen	Seite 7, 8. A	Nein	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	Wird zugesagt, im Zusammenhang mit der von der Verwaltung beantragten Stelle für einen sog. Digitalisierungsbeauftragten
55	3	31, Kreisbau	Wir bitten um eine Stellungnahme im Bericht der Kreisbau, wo und wie die Kreisbau bei Neubauten und Sanierungen, bzw. Gebäudeaufstockungen Holzbau umsetzt.	Die Grünen	Seite 7, 9. A	Nein	VA	1. HJ 2020	C		
56	LR	BKK, 11, AK WiFö, Bildungsbüro	Wir beantragen einen "runden Tisch Strukturwandel und Qualifikation" zu neuen Konzepten der Weiterbildung gemeinsam mit der IHK, Kreishandwerkschaft, den Berufsschulen, den Hochschulen, der WIF und Vertretern der Politik einzurichten mit dem Ziel regionale Weiterbildungskompetenz herauszuarbeiten.	SPD	Seite 2, 1. A	Nein	VA	1. HJ. 2020	C		
57	LR	BKK	Wir bitten um eine Darstellung der WIF im Verwaltungsausschuss über die verfügbaren, in Flächennutzungsplänen dargestellten Gewerbeflächen im Landkreis.	SPD	Seite 2, 2. A	Nein	VA	1. HJ. 2020	C		Vergleich Die Grüne lfd. Nr. 49; [redaktioneller Hinweis der Vw: eigentlich ist Kreiswirtschaftsförderung gemeint]
58	5	55	Die Verwaltung soll darstellen wie das Sozialticket nach dem Beitritt zum Verkehrsverbund Stuttgart (VVS) finanziell und organisatorisch fortgeführt werden kann.	SPD	Seite 2, 3. A	Nein	UVA	27.11.2019	B	27.11.2019	
59	5	55	Wir fordern die Verwaltung auf, beim Landesverkehrsministerium eine Stellungnahme einzufordern, wie vom Land sichergestellt wird, dass beim Betriebsübergang der Filsbahn auf GoAhead nicht dieselben Probleme und Einschränkungen auftreten wie beim Übergang der Murrbahn und anderer Strecken auf denselben Bahnbetreiber.	SPD	Seite 3, 4. A	Nein	UVA	27.11.2019	A	27.11.2019	Vergleich Freie Wähler lfd. Nr. 39 Antrag wird durch Berichte von GoAhead/Land erledigt.
60	5	55	Das Amt für Mobilität soll darstellen wie und zu welchen Kosten eine regelmäßige Busverbindung zwischen Deggingen - Reichenbach im Täle und Schlatt eingerichtet werden kann.	SPD	Seite 3, 5. A	Nein	UVA	3. Qt. 2020	C		
61	2	AWB	Wiederholung des Antrags der SPD Fraktion vom vergangenen Jahr: Es soll ein zeitlich befristeter Rekommunalisierungsausschuss eingesetzt werden um eine mögliche Rücknahme des Müllheizkraftwerkes in ein Unternehmen des Landkreises zu prüfen. Damit kann der Kreistag von Anfang an die Beratungen begleiten und das Thema weiter vorantreiben.	SPD	Seite 4, 7. A	Ja	UVA	27.11.2019 1. HJ 2020	B C	27.11.2019	Vergleich CDU lfd. Nr. 18, Freie Wähler lfd. Nr. 32

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorge- sehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
62	4	41, 42, 51	Verbesserung der Pflegesituation im Landkreis Göppingen: 1. Die Einrichtung eines Lokalen Bündnisses für Pflege 2. Die Einrichtung einer digitalen Plattform für freie Plätze in der Pflege 3. Ein Bericht zum Stand der Umsetzung der LHeimBauVO und die damit verbundenen Auswirkungen zu den Kapazitäten an Pflegesätzen.	SPD	Seite 6, 9. A	Nein	SozA	06.10.2020	C		
63	4	41	Umsetzung Bundesteilhabegesetz: Es wird ein Bericht zum Stand der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) beantragt.	SPD	Seite 6, 10. A	Nein	SozA	30.06.2020	C		Vergleich Freie Wähler lfd. Nr. 24
64	4	41/11/BKK	Umsetzung Barrierefreiheit: Es wird beantragt, in den Zuständigkeiten des Landkreises eine umfassende Barrierefreiheit zu schaffen. Wir bitten um einen Bericht der Kreisbehindertenbeauftragten, vor allen Dingen zum Online Angebot.	SPD	Seite 6, 11. A	Nein	SozA	1. HJ. 2020	C		
65	1	11/41	Der Landkreis als Arbeitgeber soll bei einigen Stellennachbesetzungen im Jahr 2020 die Möglichkeiten der Paragraphen 16i und 16e des Sozialgesetzbuches nutzen. Die Landkreisverwaltung soll dem Sozialausschuss über die Ergebnisse berichten.	SPD	Seite 7, 12. A	Nein	SozA	1. Qt. 2021	C		
66	1	11/42	Wir beantragen die personelle konsequente Umsetzung der Jugendhilfeplanung bei den Frühen Hilfen: die Stelle einer Familienhebamme soll geschaffen werden und schnellst möglich besetzt werden.	SPD	Seite 7, 13. A	grds. Ja	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	
67	4	42	Die Ausweitung der Familientreffs mit den niederschweligen Angeboten für Familien auf mindestens 1-3 weitere Kommunen im Landkreis.	SPD	Seite 7, 14. A	Nein	JHA	2. HJ. 2020	C		
68	LR	BKK/Gleichstellung/41	Berichterstattung zur Situation des Frauenhauses im LK Göppingen und der Ergebnisse des neu gegründeten Netzwerks für ein gewaltfreies Zuhause im Landkreis Göppingen. Hintergrund: Bundesinvestitionsprogramm "Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen" mit Fördermittel von 120 Millionen € 2020-2023 Runder Tisch von Bund, Länder und Kommunen.	SPD	Seite 7, 15. A	Nein	VA	1. HJ. 2020	C		Vergleich FDP lfd. Nr. 88
69	LR	BKK/Wifö/Wohnbauuntern./31/Wifö/21/Region	Lokale Wohnraumkonferenz: Es wird beantragt, eine Lokale Wohnraumkonferenz einzurichten, die sich mit den Aspekten der Schaffung und dem Erhalt von Wohnraum auseinandersetzt.	SPD	Seite 8, 16.A	Nein					in Klausur KT 13./14.03.2020, Vortrag durch Region zur Regionalplanung wird geprüft
70	5	55	Für die Verkehrsstudie zur B 297 sollen im Haushalt 75.000 Euro bereitgestellt werden. In der Studie sollen nicht nur Alternativtrassen sondern auch mögliche Tunnellösungen, insbesondere für die Gemeinde Rechberghausen, untersucht werden.	SPD	Seite 4, 6. A	Ja, 50.000 € (2020) und 150.000 € (2021ff.)	UVA	27.11.2019	B	27.11.2019	
71	LR	BKK	Wir beantragen erneut, wie im Jahr 2018 eine Konzeption der ESA vorzustellen die beinhaltet wofür die in 2018 genehmigten Mittel auskömmlich sind. Die SPD Fraktion ist generell bereit, diese Mittel aufzustocken um die gute Geschäftsführung der ESA auch in Zukunft zu ermöglichen und Projekte weiterzuentwickeln.	SPD	Seite 5, 8. A	Ja	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	Vergleich CDU lfd. Nr. 12 Vgl. BU 2019/221

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorge- sehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
72	3	33/32/41	Die AfD Fraktion beantragt, dass zukünftig in allen Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises sichergestellt wird, dass die Energiekosten mit Hilfe von technischen Möglichkeiten wie Bewegungsmeldern, Thermostaten etc. reduziert/eingespart werden.	AfD	Seite 3/ Antrag 1	Ja, Aufwendungen nicht bezifferbar.	VA	29.11.2019	A	29.11.2019	Prüfung für die im Eigentum des Landkreises befindlichen Gebäude. Für angemietete Gebäude gibt es Hinderungsgründe (Abgang im Rahmen Abbaukonzeption, Auflösung Mietverträge, Widerstand Vermieter, etc.)
73	2	21	Das Bauamt berichtet, wie viele B-Pläne nach § 13 b BauGB aufgestellt, im Rahmen der Vorlagepflicht für B-Pläne ihm vorgelegt wurden und für welche Wohnungsanzahl damit Realisierungsgrundlagen geschaffen wurden.	AfD	Seite 4/ Antrag 2	Nein	UVA	1. HJ 2020	C		
74	5	55	Wir beantragen eine nochmalige Untersuchung/einen nochmaligen Bericht bezüglich der Wiederinbetriebnahme der historischen Bahnstrecke Göppingen-Bad Boll, auch als Ringschluss Weiterführung bis Kirchheim/T.	AfD	Seite 5/ Antrag 3	Nein	UVA	27.11.2019	B	27.11.2019	
75	3	32, SBA	Der Landkreis GP wirkt bei allen von ihm mitverantworteten Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum, bei denen es sinnvoll ist und keine Gesetzeslagen entgegenstehen, darauf ein, dass diese Maßnahmen „Rund um die Uhr“ umgesetzt werden!	AfD	Seite 6/ Antrag 4	Ja, Aufwendungen nicht bezifferbar.	UVA	27.11.2019	A	27.11.2019	Kurzstellungnahme durch Straßenbauamt in Sitzung.
76	2	24	Die AfD Fraktion beantragt, dass die Forstverwaltung, basierend auf dem Vortrag Waldschadensbericht vom 18.10. diesen Jahres im Kreistag, einen Bericht vorlegt, in dem der Schaden der privaten Waldbesitzer quantifiziert geschätzt wird. Die ermittelte Summe soll Grundlage für eine Entschädigung/Förderung der privaten Waldbesitzer auf Hektar bezogen werden.	AfD	Seite 7/ Antrag 5	Nein	UVA	1. HJ 2020	C		vgl. auch Freie Wähler Antrag 15 lfd. Nr. 38i
77	4	42	Antrag: Das LRA prüft, ein "Haus des Jugendrechts" für den Kreis Göppingen zu installieren.	AfD	Seite 7/ Antrag 6	Nein	JHA	2. HJ. 2020	C		
78	2	22	Am 28.05.2019 wurde der neue Windatlas BW vorgestellt. Wir bitten um Darlegung der Auswirkungen für den Kreis Göppingen.	AfD	Seite 7/ Antrag 7	Nein	UVA	1. HJ 2020	C		
79	2	22	Die AfD Fraktion bittet um kurzfristige Darlegung für welche Windkraftanlagen im Kreis momentan ein Genehmigungsverfahren läuft.	AfD	Seite 7/ Antrag 7	Nein					schriftliche Beantwortung wegen Kurzfristigkeit
80	5	54	Die Verwaltung informiert ob Schafe von Nichtmetzgeren außerhalb des Schlachthofs geschlachtet werden dürfen. Bei Negativantwort erläutert sie, welche Möglichkeit bestehen und auch ergriffen werden, um diese Taten zu unterbinden.	AfD	Seite 8/ Antrag 8	Nein	VA	1. Qt. 2020	C		
81	5	54/11	Die Kreisverwaltung überprüft im 3. Qt. nächsten Jahres, ob im Bereich der Lebensmittelüberwachung (Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz) eine Stellenmehrung notwendig wird.	AfD	Seite 8/ Antrag 9	Nein	VA	1. HJ 2020	C		
82	5	51	Der Landkreis Göppingen wird aufgefordert seine Abschiebemaßnahmen zu verstärken und hierbei den rechtlichen Rahmen komplett auszuschöpfen.	AfD	Seite 10/ Antrag 10	Nein	VA	2. Qt. 2020	C		Behandlung in einer Sitzung mit AfD Antrag 11 lfd. Nr. 83

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorgehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
83	5	51	Vor dem Hintergrund der vielen erfolglosen Abschiebeversuche bittet die Kreistagsfraktion der AfD um die Beantwortung folgender Fragen (Teil 1): 1. Werden die Abschiebungen im Kreis Göppingen gegenüber dem abzuschiebenden Ausländer angekündigt? 2. Wenn die abzuschiebenden Ausländer zum Abschiebetermin nicht angetroffen wurden, werden diese dann gem. § 50 (6) AufenthG zur Festnahme oder zur Aufenthaltsermittlung ausgeschrieben? Wenn ja, in wie vielen Fällen wurde dies gemacht? 3. Ist der Abzuschiebende grundsätzlich an seiner gemeldeten Adresse wohnhaft und konnte nur zum Zeitpunkt der Abschiebung dort nicht angetroffen werden, scheint eine Abschiebehaft gemäß § 62 AufenthG nicht möglich zu sein. Werden in diesen Fällen anderweitige Maßnahmen getroffen, um einen erneuten Abschiebeversuch zu ermöglichen? 5. Wie viele Abschiebeversuche werden im Schnitt pro Person unternommen, ehe diese erfolgreich durchgeführt werden kann?	AfD	Seite 10/ Antrag 11	Nein	VA	2. Qt. 2020	C		Behandlung in einer Sitzung mit AfD Antrag 10 lfd. Nr. 82
83	4	41	Vor dem Hintergrund der vielen erfolglosen Abschiebeversuche bittet die Kreistagsfraktion der AfD um die Beantwortung folgender Fragen (Teil 2): 4. Werden Ausländern im Asylverfahren im Landkreis Göppingen die Sozialleistungen auf ein Konto überwiesen oder bar ausgehändigt? 4a. Wenn die Beiträge bar ausgezahlt werden, ist es dann möglich die Abschiebetermine auf die Auszahlungstermine zu legen, um eine Abschiebung zu gewährleisten? 4b. Wenn die Beiträge überwiesen werden: Ist dies Pflicht oder können diese spätestens ab Zustellung des Abschiebebescheides bar ausgezahlt werden, um die Abschiebungstermine auf die Auszahlungstermine zu legen und so die Wahrscheinlichkeit des Abschiebeerfolgs zu erhöhen?	AfD	Seite 10/ Antrag 11	Nein	VA	2. Qt. 2020	C		Behandlung in einer Sitzung mit AfD Antrag 10 lfd. Nr. 82

Lfd. Nr.	Federführung Dezernat	Amt/ Zuständigkeit	Antrag	Fraktion	Seite in der Rede/ Antrag	finanzielle Auswirkungen nach Jahren (soweit Angabe möglich)	im (Ausschuss)	Behandlungsvorge- sehen am/im	durch (A, B, C*)	Erledigungs- datum/ Ausschuss	Bemerkungen
84	4	42	Die AfD Kreistagsfraktion bittet daher um die Beantwortung folgender Fragen: 1. Wie viele sogenannte UMAs kamen in den Jahren seit 2014 bis 2019 in den Landkreis Göppingen, respektive wurden diesem zugewiesen? 2. Aus meiner mündlichen Anfrage im Rahmen der gemeinsamen Sitzung des Sozial- und des Jugendhilfeausschusses ging hervor, dass die Altersfeststellung in einem Gespräch, unter Zuhilfenahme eines Fragebogens erfolgt, sofern keine ausreichenden Ausweispapiere vorgelegt werden können. In wie vielen Fällen meldeten die Mitarbeiter des Jugendamtes Zweifel am angegebenen Alter von UMAs an? 3. In wie vielen Fällen wurden weitergehende Maßnahmen zur Altersfeststellung durchgeführt? 4. Welcher Art waren diese Maßnahmen (bitte mit Anzahl)? 5. Im Laufe des Jahres wurden die Möglichkeiten zur Altersfeststellung in Zweifelsfällen erheblich verbessert. So kann bei Zweifeln an der Richtigkeit der Angaben des mutmaßlichen UMAs zeitnah ein Termin in Heidelberg gemacht vereinbart werden. Dort kann eine medizinische Altersfeststellung erfolgen. Wurden seither schon Gebrauch von dieser Möglichkeit gemacht?	AfD	Seite 10/ Antrag 12		JHA	29.06.2020	C		
85	LR	11	Kulturförderung: Einstellung von 50.000 Euro in den Haushalt, zur Förderung von Kulturzwecken in 2020, im Sinne der Förderrichtlinien	FDP	Seite 3/ Antrag Nr. 1	grds. Ja , jedoch im HHE 2020 bereits veranschlagt	VA	29.11.2019	B	29.11.2019	Vergleich Freie Wähler lfd. Nr. 35 Hinweis auf Kulturbudget: bereits im HHE 2020, vg. Vorbericht S. 67
86	5	KBM/51	Wie bereitet sich die Kreisfeuerwehr auf Waldbrände vor? Übungen, geeignete Löschfahrzeuge usw...	FDP	Antrag Nr. 1	Nein	VA	2. Qt. 2020	C		
87	2	22	10 Mio.€ werden seit Jahren jährlich für Umweltschutzmaßnahmen im Haushalt eingebracht. Wir bitten um einen Bericht: - Wie und wo wirken sich diese Maßnahmen aus? - Was kommt davon bei den Bürgern im Landkreis an?	FDP	Antrag Nr. 2	Nein	UVA	1. Qt. 2020	C		
88	LR	BKK/Gleichstellung/41	Bericht über Frauenhäuser im Landkreis. - Wie viele Standorte - Zustand der Häuser - Wie viele Frauen mit und ohne Kinder sind dort aktuell untergebracht - Platzangebot ausreichend - usw.	FDP	Antrag Nr. 3	Nein	VA	1. HJ. 2020	C		Vergleich SPD lfd. Nr. 68
89	2	22	Sachstandbericht über ein kreisweites Biotop Verbundsystem.	FDP	Antrag Nr. 4	Nein	UVA	2. Qt. 2020	C		
90	4	42/32/11	Auslaufendes Finanzierungsmodell bei den Schulsozialarbeiterstellen: Forderung an die Landkreisverwaltung, ihren Einfluss über den Landkreis- und Städtetag gegenüber dem Land geltend machen. Die Forderungsgrundsätze müssen weitergeführt werden, die 1/3 Bezuschussung vom Land muss dynamisch auf die tariflichen Personalkosten erhöht werden und auf alle Fälle weiter bestehen.	FDP	Seiten 2 und 3 Antrag Nr. 5	Nein	JHA	09.03.2020	C		